

# Sonntagsmatinee im TAK als Fixtermin für Musikfreunde

**Podium** Werke von Wieniawski, Paganini, Händel, Rheinberger, Piazzolla, Massenet und Monti stehen am Sonntag, 14. Mai, im TAK auf dem Programm, wenn Johanna Luise Zünd um 11 Uhr ihr Wettbewerbskonzert gestaltet.

Beim fünften Podium-Konzert unter dem Patronat von Erbprinzessin Sophie von und zu Liechtenstein steht die Violine im Mittelpunkt. Zwischen Händel und Piazzolla lässt Johanna Luise Zünd sie erklingen.

Die junge Musikerin aus Gamprin besucht das Liechtensteinische Gymnasium. Ab ihrem sechsten Lebensjahr nahm sie Geigenstunden bei Imelda Biedermann an der Liechtensteinischen Musikschule, seit 2015 unterrichtet sie Rudolf Rampf am Vorarlberger Landeskonservatorium. Zwar nahm Johanna Luise Zünd auch Bratschen-, Klavier- und Gesangsunterricht, die Gei-

ge blieb jedoch ihr Hauptinstrument, mit dem sie als Solistin wie als Kammermusikerin an Konzerten und Wettbewerben im In- und Ausland aufhorchen liess.

Musikalischer Partner auf dem Podium ist der Pianist Philipp Heiss, Dozent am Feldkircher Landeskonservatorium sowie Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik in Nürnberg und am Leopold-Mozart Zentrum in Augsburg.

## Podium geht im Juni ins Finale

Mit dieser Sonntagsmatinee endet die diesjährige Wettbewerbsrunde der Podium-Konzerte. Am 18. Juni kommen die Musikfreunde der Region noch einmal zur Sonntagsmatinee um 11 Uhr ins TAK, wenn die Jury beim Abschlusskonzert ihre Preise verleiht. Wie gewohnt, ist der Eintritt bei allen Podium-Konzerten frei. (pd)



Johanna Luise Zünd

Bild: pd